

Höchste Konzentration am Barren.

Robert Trachsler/Wettingen 2022



Ausgelassene Stimmung am Wettinger Kantonalturnfest.



Die Würenloser Turnerinnen und Turner stehen auf dem Podest.

Marcos Graupera

## Freude herrscht:

### Müde und zufrieden: Die Wettinger gehen als Turnfestsieger vom Platz.

MELANIE BÄR

Mittwoch auf dem Festgelände des Turnfests. Die 33 Kühlanhänger hinter den Festzelten surren. Es ist drückend heiss. Mathias Baumann geht durchs grösste Festzelt. 3000 Personen haben darin Platz, 1500 im zweitgrössten. Ein prüfender Blick, Baumann geht weiter. «Am ersten Wochenende ist ein Kühlwagen ausgestiegen, zum Glück war nur eine Sicherung», sagt er.

Zusammen mit Reto Widrig und Roli Steiner bildet der 35-Jährige das Präsidium des 80-köpfigen OK. Baumann ist für den Bereich Infrastruktur zuständig und hat Ferien genommen, um am Fest mitzuarbeiten. Schon zwei Wochen vor Feststart hatten er und sein Team alle Hände voll zu tun. Alleine die Bereitstellung der Infrastruktur für den Gastrobereich brauchte einiges an Material: 284 Meter Gastro- und Barthecken sowie 3,15 Kilometer Absperrgitter wurden verbaut und 22 Fritteusen, 183 Kassen und Bezahlgeräte sowie 134 Kühlschränke waren am Turnfest im Einsatz.

Schliesslich war der Gastrobereich gefragt, es wurde viel konsumiert. In Zahlen nach Festende ausgedrückt: 32 149 Softdrinks, 25 300 Liter Bier, 17 000 Longdrinks, 9694 Shots, 2204 Flaschen Wein und 4100 Kaffees wurden getrunken und 8545 Portionen Pommes, 3639 Würste, 2243 Hot Dogs, 1130 Donuts und 2740 Nuss- und Mandelgipfel wurden gegessen. Das Geld fliesst in die Kasse der Organisatoren – STV Neuenhof, DTV und TV Wettingen, TV Würenlos und Aargauer Turnverband – deren Rechnung dank der knapp 2000 freiwilligen Helfer aufgegangen ist.

### Dreimal Maximalnote

Die Rechnung ging auch aus turnerischer Sicht auf. Nachdem der STV Neuenhof am ersten Wochenende den dreiteiligen Jugendwettkampf gewonnen hatte, holte der TV Wettingen den Turnfestsieg. Die Turnerinnen und Turner erhielten am Sprung, am Boden und an den Schaukelringen die Maximalnote 10. Die Turnenden von Würenlos feierten im einteiligen Wettkampf ebenfalls einen Festsieg. Gemeindegammann Roland Kuster zeigte sich sehr erfreut und bedankte sich bei den Organisatoren: «Ich gratuliere



Christoph Frei (3. v. l.) von der Regionalpolizei leitete die Einsatzzentrale

bär



Guisi Capozzolo/Wettingen 2022

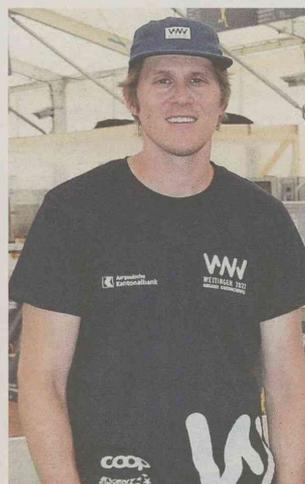
# Wettinger siegen

für die hervorragende Vorbereitung und Durchführung. Die Tägi-Infrastruktur als Festzentrum hat den ersten Grossanlass bestens überstanden.»

Auch der am Freitagnachmittag einsetzende Regen konnte die Festfreude der Turnerinnen und Turner nicht trüben: Ein Laster brachte Holzsnitzel, sodass der Weg zur Konzertbühne wieder frei war. Mit kurzer wetterbedingter Verspätung outete sich der Sänger der Pedestrians als Nicht-Turner und holte die Besucherinnen und Besucher in Festivallaune. Auch Mathias Baumann hatte eine kurze Verschnaufpause und genoss die Musik.

Am Sonntag endete das kantonale Turnfest, das seit 1974 erstmals wieder in Wettingen stattgefunden hat. Positive Bilanz ziehen nicht nur die Organisatoren, sondern auch die Polizei. Ein paar betrunkene Festbesucher, zwei Lärmbelästigungen und einige Meldungen betreffend Falschparkierer, resümiert Michael Krassinig, stellvertretender Leiter der Regionalpolizei Wettingen-Limmattal auf Anfrage: «Das Fest war sehr friedlich.» Negativ sei der Einsatz von Glas, der zu Scherben auf dem Festgelände geführt hat. Ansonsten habe das Fest «Riesenspass gemacht».

Müde, aber zufrieden ist auch Mathias Baumann. «Ich habe das Fest genossen, bin aber auch froh, dass es jetzt vorbei ist.» Noch sind er und die Helfenden mit Ab- und Aufräumarbeiten beschäftigt, schon bald aber kehren sie wieder zur normalen Arbeit zurück. Im «richtigen» Leben ist Baumann als Projektleiter Digitalisierung bei einer Bank tätig.

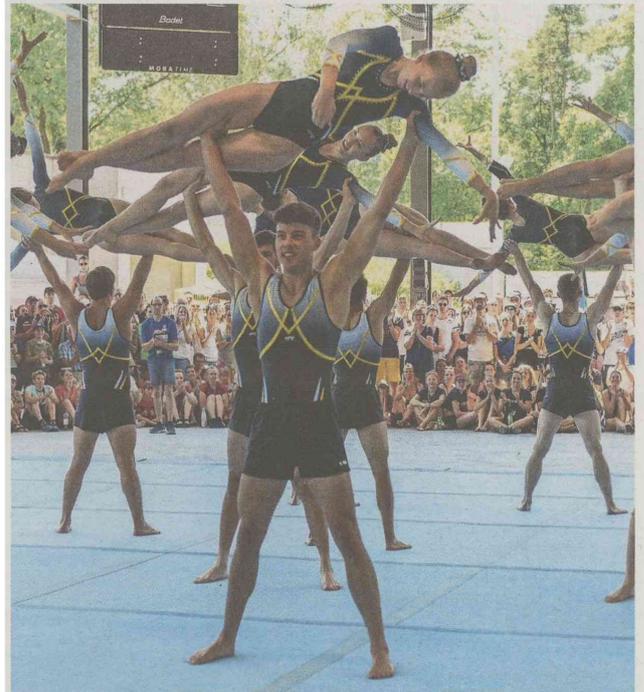


Mathias Baumann einer der OK-Präsi. bar



Samariter Anita Peter, Marco Takac und Christian Basler (v.l.)

Melanie Bar



Wettinger gingen als Turnfestsieger vom Platz.

Robert Trachsler/Wettingen 2022



Der Sonnenuntergang am Wettinger Turnfest läutet den Abend ein. Hanspeter Lang

